

PRESSEINFORMATION

Reisekostenrecht des Landes Nordrhein-Westfalen

Kommentar, 1968 begründet von Johannes Deselaers, Willi Irlenbusch und Alfons Kopicki, weitergeführt von Hans-Dieter Lewer, aktuell bearbeitet von Rainer Stemann, Ministerialrat a. D.

98. Aktualisierung, Stand Januar 2025, 360 Seiten, 114,90 €.

Loseblattausgabe: Grundwerk 2.332 Seiten, in zwei Ordnern, 139,- € bei Fortsetzungsbezug (309,- € bei Einzelbezug).

Digitalausgabe: Lizenz für 1-2 Nutzer im Jahresabonnement 245,- € (inkl. Updates), weitere Preise (Kombination Print+Digital, Mehrfach-/Behördenlizenzen) auf Anfrage.

ISBN 978-3-7922-0157-2 (Print)

ISBN 978-3-7922-0220-3 (Digital)

Verlag W. Reckinger, Siegburg

Mit der 98. Aktualisierung (Stand Januar 2025) wird die Änderung der Bahnkonditionen ab dem 15. Dezember 2024 (u. a. neue Preise für BahnCard 100, Modellberechnungen zur Kostenerstattung für private BahnCards und BahnCards Business) in die Kommentierung eingearbeitet. Außerdem werden die unbefristete Anhebung der Wegstreckenentschädigungssätze für private Pkw auf 35 Cent je Kilometer und für zweirädrige Kraftfahrzeuge und Fahrräder auf 23 Cent je Kilometer, die Anpassung der Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgeldsätze zum 1. Januar 2025 sowie die Änderungen der Sachbezugswerte zum 1. Januar 2025 berücksichtigt.

Im Teil J (Besondere reisekostenrechtliche Regelungen für Landesbedienstete) werden die Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen und die Sachbezugswerte ab dem 1. Januar 2025 aktualisiert.

Im Teil K (Sonstige Rechts- und Verwaltungsregelungen) werden aktuelle Rechtsvorschriften wie die Lohnsteuerlichen Bestimmungen zu Reisekosten und Mehraufwendungen bei doppelter Haushaltsführung, die Sozialversicherungsentgeltverordnung sowie die Steuerliche Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei betrieblich und beruflich veranlassten Auslandsreisen ab 1. Januar 2025 aufgenommen.